

Quelle:

www.lazarus.at/2022/08/09/de-loehne-in-der-pflege-legen-weiter-kraeftig-zu

DE: Löhne in der Pflege legen weiter kräftig zu



Das Medianentgelt für eine Altenpflegefachkraft lag im Vorjahr bei 3.344 Euro - ein weiteres Plus von 5,36 Prozent.



Über die vergangenen sechs Jahre betrug der Anstieg sogar rund +31 Prozent - während alle anderen Branchen lediglich um gut +14 Prozent zugelegt haben.. Das berichtete der bpa Arbeitgeberverband mit Verweis auf aktuelle Zahlen aus dem neuen Entgeltatlas.

Die Bundesagentur für Arbeit hat die neuen Zahlen im [>Entgeltatlas für 2021](#) vorgestellt. Darin enthalten sind die Medianentgelte der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Medianentgelte stellen das mittlere Einkommen dar. 50 Prozent der Einkommen liegen jeweils darüber oder darunter. Sie sind nicht gleichzusetzen mit Durchschnittslöhnen, die eher höher liegen.

Das höchste Medianentgelt erzielen Altenpflegefachkräfte in Baden-Württemberg mit 3.598 Euro, im Mittelfeld liegen Hessen (3.306 Euro), Rheinland-Pfalz (3.347 Euro) und das Saarland (3.343 Euro). Auch in Ostdeutschland verdienen Pflegefachkräfte mittlerweile mehr als 3.000-Euro (Thüringen, Brandenburg oder Mecklenburg-Vorpommern) oder liegen knapp darunter (Sachsen-Anhalt und

Sachsen).

„Der Lohnanstieg in der Altenpflege ist erneut doppelt so stark ausgefallen, wie in der Gesamtwirtschaft. Das ist eine gute Nachricht für alle Pflegenden. Die Altenpflege bleibt damit ein attraktiver Beruf. Ich bin fest davon überzeugt, dass die Löhne auch dieses Jahr überdurchschnittlich steigen werden“, sagte Präsident Rainer Brüderle.